

Theodor Bucher

Werte im Leben des Menschen

Überlegungen - Orientierung - Erziehungshilfen

Verlag Paul Haupt Bern und Stuttgart

Inhaltsverzeichnis

1. Wertvermittlung in einer Zeit der Wertevielfalt	11
1.1 Wertunsicherheit	11
1.2 Zum Begriff «Wert»	13
1.3 Würde des Menschen	15
1.4 Das Wertwidrige	17
1.5 Wertvermittlung in Familie und Schule	17
1.51 Werteerleben	19
1.52 Zustimmung, Selbstwertgefühl	20
1.53 Vorbild-Nachbild	22
1.54 Begründungsstufen	23
1.55 Wertkonflikte	25
1.56 Leiden	26
Zur Vertiefung	27
2. Dialogischer Gehorsam	29
2.1 Grundbedürfnis des Menschen: Bindung - Freiheit	29
2.2 Klärung einiger Begriffe	32
2.21 Gehorsam	32
2.22 Autorität	34
2.23 Trotz	39
2.3 Erzieherische Aufgaben	41
2.31 Mit dem Kinde sein	41
2.32 Freiheit	43
2.33 Weise befehlen	44
2.34 Flexible Konsequenz	46
2.35 «. . . mehr gehorchen als den Menschen»	48
Zur Vertiefung	51

3. Macht	53
3.1 Grundbedürfnis des Menschen.....	53
3.2 Macht-Ohnmacht.....	55
3.21 Wer entscheidet, wer tatsächlich entscheidet?.....	55
3.22 Ungewollte Nebenwirkungen.....	56
3.23 Minderwertigkeitsgefühle-Machtstreben.....	58
3.3 Macht im Widerstreit.....	58
3.31 Macht als letzter Selbstwert.....	59
3.32 Macht an sich ist böse.....	59
3.33 Macht kann gut oder böse sein.....	60
3.4 Begriffsklärung.....	61
3.5 Dialogischer Machtgebrauch - Monologischer Machtmissbrauch.....	62
3.6 Machtausübung ohne oder gegen die vorhergehende Zustimmung des/der andern.....	66
Zur Vertiefung.....	68

4. Gerechtigkeit	71
4.1 Machtmissbrauch-Ungerechtigkeit.....	71
4.2 Schwierigkeiten des Erziehers.....	72
4.21 Sympathie-Antipathie.....	72
4.22 Gerechtigkeitsfanatismus.....	73
4.23 Sicherheitsbedürfnis.....	73
4.24 Eskalation..... J.....	74
4.25 «Lösung»Sündenbock.....	75
4.3 Die Gerechtigkeit und das Dialogische.....	76
4.31 Richterspruch.....	76
4.32 Positives Recht - Menschenrechte.....	77
4.33 Gerechtigkeit: JedemdasSeine-jedemdasgleiche.....	81
4.34 Gerechtigkeit-Barmherzigkeit.....	83
4.4 Erzieherische Aufgaben.....	86
4.41 Sicherheit vermitteln-Unsicherheiten aushalten.....	86
4.42 Tauschen und sich vertragen.....	87
4.43 Einsichtsstufen.....	88
4.44 Chancengerechtigkeit.....	90
4.45 Das öffentliche Gemeinwesen.....	93
Zur Vertiefung.....	94

5. Ehrfurcht, Balance zwischen Nähe und Distanz_____97

5.1 Vom Wesen der Ehrfurcht.....	97
5.11 Ehrfurcht.....	97
5.12 Scham.....	99
5.13 Toleranz.....	99
5.2 Mangel an Ehrfurcht.....	102
5.21 Zu wenig Distanz zu den Werten.....	102
5.22 Zu viel Distanz von den Werten.....	103
5.3 Kind und Jugendlicher auf dem Weg zur Ehrfurcht.....	104
5.4 Erzieherische Aufgaben.....	105
5.41 Das Beispiel des Erziehers.....	105
5.42 Mittel und Wege.....	106
5.43 Friedfertigkeit.....	107
5.44 Sorge für die Umwelt.....	111
5.45 Ehrfurcht vor dem Leben.....	112
Zur Vertiefung.....	114

6. Dankbarkeit.....117

6.1 Schwierigkeiten zu danken.....	117
6.11 Persönliche Enttäuschungen.....	117
6.12 Wille zur Selbständigkeit.....	118
6.13 Verwöhnung.....	119
6.14 Zeitumstände.....	119
6.15 Kritische Einstellung.....	120
6.16 Materialismus.....	121
6.2 Vom Wesen der Dankbarkeit.....	121
6.21 Begriffsklärung.....	121
6.22 Die Dankbarkeit und das Dialogische.....	122
6.3 Auf dem Weg zur Dankbarkeit.....	126
6.4 Mit dem Dank rechnen?.....	129
Zur Vertiefung.....	130

Anmerkungen.....133

Zu Kapitel 1: Wertvermittlung in einer Zeit der Wertevielfalt.....133

Zu Kapitel 2: Dialogischer Gehorsam.....136

Zu Kapitel 3: Macht.....139

Zu Kapitel 4: Gerechtigkeit	141
Zu Kapitel 5: Ehrfurcht, Balance zwischen Nähe und Distanz.	143
Zu Kapitel 6: Dankbarkeit.....	146
Literaturnachweis	149
Personenregister	157
Sachregister	161